



Einzigartige Lösungen von MAN Engines auf der SMM 2024

München, 06.08.2024

- **Start der Serienproduktion des MAN D3872 zum Jahresende**
- **Perfekt abgestimmtes Abgasnachbehandlungssystem spart Kraftstoff; mit Dieselpartikelfilter Erfüllung von EU Stufe V**
- **MAN Original wiederaufbereitete Motoren jetzt auch für Arbeitsboote**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

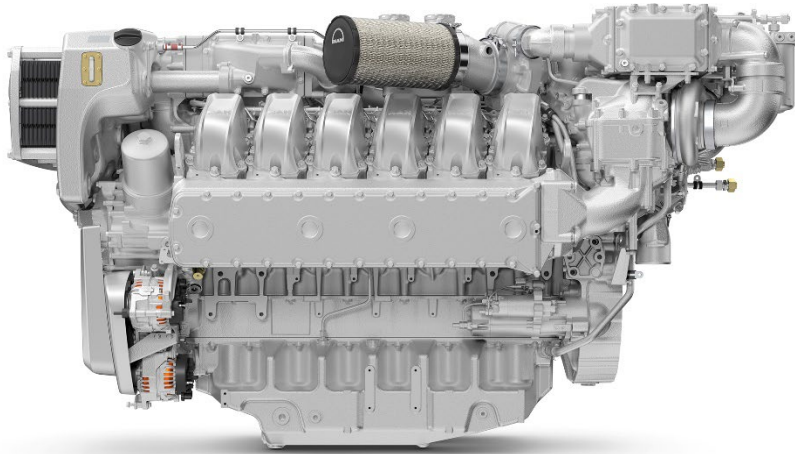
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Florian Schaffelhofer
Phone: +49 151 11766475
Florian.Schaffelhofer@man.eu
www.man-engines.com/press

MAN Engines präsentiert zur SMM 2024 unter dem Slogan „Change of Mobility on the Water“ zahlreiche Highlights mit einem klaren Kundennutzen für die Berufsschifffahrt.

Highlight ist zweifelsohne der neue und bislang unveröffentlichte V12-Arbeitsbootmotor MAN D3872 mit 30 Litern Hubraum. Dieser bietet ein deutliches Plus an Hubraum gegenüber der seit vielen Jahren bereits etablierten Baureihe MAN D2862 mit 24 Litern Hubraum. MAN Engines erweitert damit sein Motorenportfolio für Arbeitsboote nach oben und bietet neue Lösungen für Anwendungen mit zusätzlichem Bedarf an Hubraum und/oder Leistung und Drehmoment. Die ausgestellte Variante LE432 leistet 1.213 kW (1.650 PS) bei 2.100 min⁻¹ und ist damit konzipiert für mittelschwere Anwendungen. Weitere Leistungsvarianten des MAN D3872 für Light-duty-Anwendungen mit 1.618 und 1.471 kW (2.200 und 2.000 PS) ergänzen bereits heute das Portfolio. Für die Zukunft sind weitere Varianten auf dieser neuesten Motorenplattform geplant.

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 14,8 Milliarden Euro Umsatz (2023). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Der neu konzipierte MAN D3872 erweitert das Motorenportfolio von MAN Engines mit 30 Litern Hubraum deutlich nach oben.

Der neue MAN D3872 Motor, basierend auf einem komplett neuen Grundmotor und inspiriert von der bewährten V12-Motorenbaureihe MAN D2862, setzt neue Maßstäbe in Langlebigkeit, Zuverlässigkeit und Zukunftsfähigkeit. Mit einem Einspritzdruck von 2.200 bar und dem neuen Motorsteuergerät MD1+ wird eine optimale Motorabstimmung erreicht, die zu niedrigen Kraftstoffverbräuchen und hervorragenden Rohemissionen führt. Ein weiteres Entwicklungsziel war die hohe Leistungsdichte, wobei die leistungsstärkste Variante D3872 LE433 beeindruckende 1.618 kW (2.200 PS) bei einem Trockengewicht von nur 2.720 kg erreicht. Trotz dieser Leistungssteigerung orientiert sich der MAN D3872 an den kompakten Einbaumaßen des kleineren V12-Motors MAN D2862 mit 24 Litern Hubraum. Lediglich die Länge erhöhte sich um 100 mm auf 2.335 mm, wobei die Anschlussmaße identisch geblieben sind.

In Kombination mit dem ebenfalls sehr kompakten, modularen Abgasnachbehandlungssystem erfüllt der MAN D3872 aktuelle strenge Emissionsnormen wie EPA Tier 4 bzw. Tier 3 oder IMO Tier III bzw. Tier II.



Modulares Abgasnachbehandlungssystem von MAN Engines

Heutzutage nimmt die Erfüllung von Emissionsvorschriften einen zunehmenden und wichtigen Bestandteil in der Motorisierung nicht nur von Wasserfahrzeugen ein. MAN Engines thematisiert deshalb auf der SMM sein inhouse entwickeltes, modulares Abgasnachbehandlungssystem und zeigt damit ein perfekt abgestimmtes System in dem Motor, Sensorik, SCR-System und – bei Bedarf – Dieselpartikelfilter perfekt aufeinander abgestimmt sind. Durch zunehmende Komplexität modernster Motoren in Kombination mit hochsensiblen Abgasnachbehandlungssystemen wird deren Abstimmung aufeinander zunehmend wichtiger. Nur so kann garantiert werden, dass diese Systeme langfristig die vorgegebenen Emissionswerte einhalten und effizient betrieben werden können.

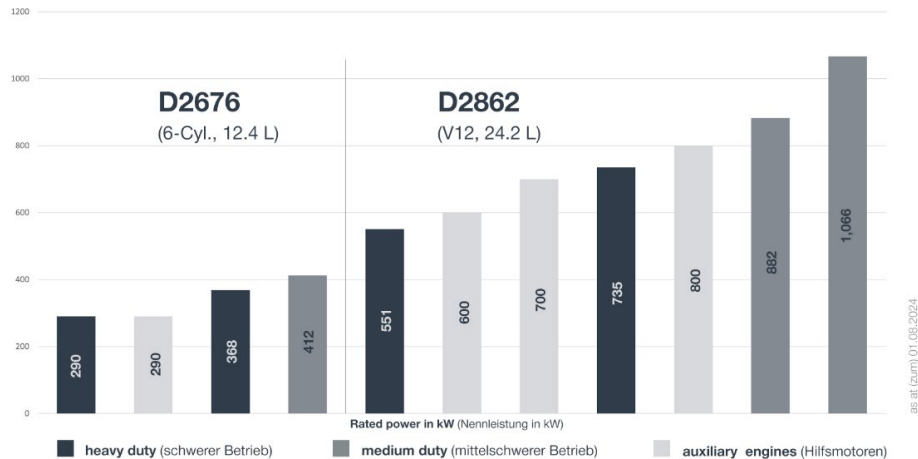
Ein weiterer Vorteil des Abgasnachbehandlungssystems von MAN Engines ist, dass es den Kraftstoffverbrauch der schon sehr effizienten MAN Marinemotoren durch den Einsatz der neuesten MAN Verbrennungstechnologie zusätzlich um drei bis acht Prozent senkt.

MAN Engines präsentierte Ende 2017 auf der International Workboat Show in New Orleans, LA, USA, seine modulare Abgasnachbehandlungslösung für den Marinebereich. Schon Ende 2019 – weit bevor die Stufe IMO Tier III in Kraft trat – waren die ersten V12-Motoren mit SCR-Systemen von MAN Engines auf der Themse in London unterwegs und erfüllten den neuen Abgasstandard. Inzwischen hat sich die modulare Abgasnachbehandlung von MAN Engines im Schiffbau bewährt und bietet hohe Laufzeiten und Zuverlässigkeit. Diese Lösung zur Einhaltung strenger Emissionsgrenzwerte basiert auf dem Wissen des MAN Truck & Bus Konzerns. Als europäischer Marktführer für Nutzfahrzeuge hat das Unternehmen seit 2006 erfolgreich SCR-Systeme in seinen Lkw in Serie eingebaut. Zudem nutzt MAN Engines als Business Unit die Erkenntnisse aus dem Bau und der Integration von Motoren für Landmaschinen und industrielle Anwendungen. Dort kommt die Technologie seit 2015 erfolgreich mit Reihen- und V-Motoren zum Einsatz.



Engine Portfolio EU Stage V

Motorenportfolio EU Stufe V



Durch das hauseigene modulare Abgasnachbehandlungssystem bietet MAN Engines eine große Auswahl an Motoren für die Berufsschifffahrt, die EU Stufe V erfüllen.

Das modulare Abgasnachbehandlungssystem zeichnet sich durch seine Modularität und Flexibilität aus und wird in der Seefahrt auch für die Erfüllung höchster Emissionsauflagen wie EU Stufe V genutzt. Dafür wird das Abgasnachbehandlungssystem, das für EPA Tier 4 nur aus einem SCR-Katalysator besteht, ab Werk zusätzlich mit einem Dieselpartikelfilter ausgestattet.

MAN Original Werksinstandsetzung

MAN Truck & Bus ist bereits seit 1992 erfolgreich in der Werksinstandsetzung von Motoren aktiv – egal, ob für Nutzfahrzeuge oder bei Bahn- und Stationäranwendungen innerhalb MAN Engines. Dies wird nun auf Marineanwendungen erweitert, sodass unsere Kunden ihre Motoren im Motorenkompetenzzentrum von MAN fachgerecht aufbereiten lassen können. Im Fokus stehen dabei Motoren nahezu sämtlicher Baureihen, die aktuell nicht mehr in Serie gebaut werden. Beispielhaft wird auf der SMM ein MAN Original werksinstandgesetzter Motor ausgestellt.

Ein großer Vorteil der werksinstandgesetzten Motoren ist, dass technische Verbesserungen aus der kontinuierlichen Produktentwicklung mit einfließen.

Damit erhält der Kunde einen Motor, der dem aktuellen technischen Stand entspricht. Zudem muss er sich nicht um weitere Anpassungen oder die Integration in das bestehende Schiffsystem kümmern. Alle Motoren verlassen das Motorenkompetenzzentrum nach einem Prüfstandslauf, genau wie Neumotoren. Dies garantiert eine hohe Qualität und Zuverlässigkeit.

Ein weiterer Vorteil ist, dass MAN Original werksinstandgesetzte Motoren dieselbe Gewährleistung erhalten wie ein Neumotor. Dies gibt den Kunden zusätzliche Sicherheit und Vertrauen in die werksinstandgesetzten Motoren. Darüber hinaus trägt die Werksinstandsetzung zur Nachhaltigkeit bei, da Ressourcen geschont werden und keine energieaufwendige Neuproduktion erforderlich ist. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks.



Ein MAN Original werksinstandgesetzter Motor bietet Kunden zahlreiche Vorteile – bei höchsten Qualitätsstandards. Davon können jetzt auch Betreiber von Schiffsflotten profitieren.

MAN Engines zeigt seine Highlights auf der SMM, die vom 3. bis 6. September 2024 in Hamburg stattfindet, auf seinem Stand A3.211 in Halle A3.